

Landtagswahl in Bayern 1990..... ZA 1963

Maschinenlesbares Codebuch - ZA Nr. 1963

Wahl in Bayern

Eine Analyse der Landtagswahl

vom 14. Oktober 1990

Primärforscher:

Forschungsgruppe Wahlen e. V., Mannheim

Zentralarchiv für empirische Sozialforschung
an der Universität zu Köln
Bachemer Str. 40
D-50931 Köln
Tel.: 0221 - 47 694 0

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag.

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

ZA-Nummer: S1963

ZA-Kategorie: Politische Einstellungen, Verhaltensweisen

Zugangsklasse: A

Titel:
Landtagswahl in Bayern 1990

Erhebungszeitraum:
Oktober 1990

Primärforscher:
Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Datenerhebung:
Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Inhalt:
Beurteilung von Parteien und Politikern in Bayern.
Einstellung zu landespolitischen Fragen.
Themen: Wichtigste politische Probleme in Bayern;
Wahlbeteiligungsabsicht bei der nächsten Landtagswahl;
Wahlabsicht; Parteipräferenz (Rangordnungsverfahren);
Wahlverhalten bei der letzten Landtagswahl;
Sympathie-Skalometer für ausgewählte Spitzenpolitiker und
für die großen Parteien auf Bundesebene sowie auf
Landesebene; Zufriedenheit mit der CSU-Regierung, mit der
SPD-Opposition und den Grünen im Landtag und mit den
Leistungen der Bundesregierung in Bonn;
Ministerpräsidentenpräferenz; Einstellung zum Einzug der
FDP sowie der Grünen in den Landtag und zu einer absoluten
Mehrheit für die CSU; erwarteter Einzug dieser Parteien;
Koalitionspräferenz; Issue-Relevanz sowie Issue-Kompetenz
der CSU bzw. der SPD in Fragen der Arbeitslosigkeit, des
Umweltschutzes, des Wohnungsmarktes und der
Ausländerpolitik; Mietwohnung; Einstellung zum Asyl für
politisch Verfolgte und Einschätzung der derzeitigen
Asylbewerber als politisch Verfolgte oder
Wirtschaftsflüchtlinge; Einschätzung der derzeitigen
wirtschaftlichen Lage Bayerns und der zukünftigen
Entwicklung; Vergleich der wirtschaftlichen Lage im Lande
mit dem Bundesgebiet; Präferenz für das
Müllbeseitigungskonzept der Landesregierung oder der
Bayerischen Bürgerinitiative; Notwendigkeit von
Steuererhöhungen zur Finanzierung der deutschen Einheit;
Einstellung zu einer vorübergehenden Steuererhöhung;
Partei mit den aktivsten Anhängern im Wahlkampf;
Wichtigkeit des Wahlausgangs für das Land; erwarteter
Wahlgewinner; Staatsexamen oder Diplom bzw.
Gesellenprüfung; Religiosität; Parteineigung und
Parteiidentifikation.

Grundgesamtheit und Auswahl:
Untersuchungsgebiet: Bayern
Zufallsauswahl von Wahlberechtigten nach dem Randomized
last digit-Verfahren

Erhebungsverfahren:
Telefonische Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz
Anzahl der Einheiten: 1024
Anzahl der Variablen: 96
Daten-Typ: Einfachlung

Bei spi el

<1> <2> <1>
 V38 - Koalitionspart.: Grüne - REF. NR.: 0038
 <4> <5> <3> <14>
 Position 70 Karte FW1: 9
 Feldlänge 1 Spalte FW2:

<6>
 F. 15(3) Welche Parteien sollten die
 Regierung bilden: Grüne

<7> <Vollständiger Fragetext F. 15> Abs. % 944

<8>	<9>	<10>	<11>	<12>
1.	genannt	231	22.56	24.47
0.	nicht genannt	713	69.63	75.53
9.	KA	80	7.81	.
		<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

Erläuterungen

- <1> Jeder Frageinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet.
- <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der OSIRIS- bzw. SPSS-Systemdatei.
- <3> In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte ausgewiesen.
"FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.
"FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.
Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2) definiert.
- <4> "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im OSIRIS-Datensatz beginnt.
"FELDLÄNGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable.
- <5> "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im card-image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie möglich erhalten.
Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veränderungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten für Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage- oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue hinzugefügt.
- <10> Die absoluten Häufigkeiten beziehen sich auf die Fallzahl im ungewichteten Datensatz.
- <11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
- <12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen sich auf der Basis der analysefähigen ungewichteten Gesamtheit, d. h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <13> "DEZ. STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable definierten Dezimalstellen an.
"MEHRFACHNENN.: n" gibt die Anzahl der Nennungen auf eine Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammengefaßt sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnennungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen dadurch zum Ausdruck, daß die absoluten Häufigkeiten auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien über alle definierten Nennungen addiert werden. Dadurch wächst die Basis, auf der sich die relativen Häufigkeiten <11> im Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.

V1 Studiennummer **Ref. Nr. : 1**

Position: 1
Länge: 4

ZA-Studiennummer S1963

V2 Befragtennummer **Ref. Nr. : 2**

Position: 5
Länge: 4

Befragtennummer

V3 wichtigstes bayer. Probl **Ref. Nr. : 3**

Position: 9 FW1: 99
Länge: 2

F. 0A Sind Sie in Bayern wahlberechtigt?

1. ja
2. nein

F. 1a Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in Bayern?

(Int.: Nennungen nicht vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 944
01. ehem. DDR/Lage in ehem. DDR allgemein	38	3.71	4.03
02. Wiedervereinigung/deutsche Einheit	65	6.35	6.89
03. Golfkrise	4	0.39	0.42
04. Aussiedler aus Osteuropa	14	1.37	1.48
05. Asylanten	66	6.45	6.99
06. Ausländer	17	1.66	1.80
07. Entspannung/Ost-West allgemein	6	0.59	0.64
08. Abrüstung	0		
09. EG/Europa/Binnenmarkt	0		
10. Mieten/Wohnungsmarkt	191	18.65	20.23
11. Sonstige Probleme	543	53.03	57.52
99. KA	80	7.81	.
	1024	100.00	100.00

V4 sonst. wichtigstes Probl **Ref. Nr. : 4**

Position: 11 FW1: 00
Länge: 2 FW2: 99

F. 1b (Falls sonstige Probleme genannt)
Sonstige wichtigste Probleme...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 540
01. Arbeitslosigkeit/Arbeitsplätze	39	3.81	7.22
02. Müllpolitik	106	10.35	19.63
03. Umweltschutz	234	22.85	43.33
04. Renten und Alte	13	1.27	2.41
05. Steuerreform/Steuern	8	0.78	1.48
06. Inflation	1	0.10	0.19
07. Wirtschaftspolitik	6	0.59	1.11
08. Landwirtschaft	11	1.07	2.04
09. Schulpolitik	5	0.49	0.93
10. Innere Sicherheit/Ruhe und Ordnung	1	0.10	0.19
11. Verkehrsprobleme	21	2.05	3.89
12. Rechtsextrem./Republikaner/DVU	1	0.10	0.19
13. Sonstige Probleme	94	9.18	17.41
99. KA	3	0.29	.
00. TNZ (Code 01-10 in F. 1a)	481	46.97	.
	1024	100.00	100.00

V5 weiteres wichtiges Prob. Ref. Nr.: 5

Position: 13 FW1: 0
Länge: 2

F. 1c (Falls Probleme genannt)
Und was ist ein weiteres wichtiges Problem?

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	941
01. ehem. DDR/Lage in ehem. DDR allgemein	39	3.81	4.14
02. Wiedervereinigung/deutsche Einheit	49	4.79	5.21
03. Golfkrise	15	1.46	1.59
04. Aussiedler aus Osteuropa	16	1.56	1.70
05. Asylanten	58	5.66	6.16
06. Ausländer	18	1.76	1.91
07. Entspannung/Ost-West allgemein	5	0.49	0.53
08. Abrüstung	4	0.39	0.43
09. EG/Europa/Binnenmarkt	1	0.10	0.11
10. Mieten/Wohnungsmarkt	94	9.18	9.99
11. Sonstige Probleme	489	47.75	51.97
12. Kein weiteres Problem	153	14.94	16.26
00. TNZ (Code 99 in F. 1a bzw. F. 1b)	83	8.11	.
	1024	100.00	100.00

V6 sonst. weiteres wicht. P Ref. Nr.: 6

Position: 15 FW1: 00
Länge: 2 FW2: 99

F. 1d (Falls weitere sonstige Probleme genannt)
Sonstige weitere wichtige Probleme...

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	482
01. Arbeitslosigkeit/Arbeitsplätze	69	6.74	14.32
02. Müllpolitik	46	4.49	9.54
03. Umweltschutz	117	11.43	24.27
04. Renten und Alte	19	1.86	3.94
05. Steuerreform/Steuern	11	1.07	2.28
06. Inflation	3	0.29	0.62
07. Wirtschaftspolitik	9	0.88	1.87
08. Landwirtschaft	9	0.88	1.87
09. Schulpolitik	7	0.68	1.45
10. Innere Sicherheit/Ruhe und Ordnung	1	0.10	0.21
11. Verkehrsprobleme	65	6.35	13.49
12. Rechtsextrem./Republikaner/DVU	2	0.20	0.41
13. Sonstige Probleme	124	12.11	25.73
99. KA	7	0.68	.
00. TNZ (Code 01-10, 12, 00 in F. 1c)	535	52.25	.
	1024	100.00	100.00

V7 14. 10.: Wahlteilnahme Ref. Nr.: 7

Position: 17
Länge: 1

F. 3a Am 14. Oktober ist Landtagswahl in Bayern. Werden Sie dann zur Wahl gehen?

	Ungewicht	et
	Abs.	%
1. ja	943	92.09
2. nein	45	4.39
3. weiß nicht	36	3.52
	1024	100.00

V8 14. 10. : Parteiwahl

Ref. Nr. : 8

Position: 18 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F. 3b (Falls die/der Befragte eine Wahlteilnahme nicht ausschließt)

Welche Partei werden Sie dann wählen?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 874
01. die CSU	438	42.77	50.11
02. die SPD	239	23.34	27.35
03. die Grünen	83	8.11	9.50
04. die FDP	58	5.66	6.64
05. die Republikaner	27	2.64	3.09
06. die Bayernpartei (BP)	8	0.78	0.92
07. die Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)	16	1.56	1.83
08. die Christliche Liga	0		
09. eine andere Partei	5	0.49	0.57
99. KA	105	10.25	.
00. TNZ (Code 2 in F. 3a)	45	4.39	.
	1024	100.00	100.00

V9 LTW 86: Parteiwahl

Ref. Nr. : 9

Position: 20 FW1: 99
 Länge: 2

F. 4 Wie war das eigentlich bei der letzten Landtagswahl 1986?
 Welche Partei haben Sie damals gewählt?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 973
01. die CSU	461	45.02	47.38
02. die SPD	250	24.41	25.69
03. die Grünen	59	5.76	6.06
04. die FDP	37	3.61	3.80
05. die Republikaner	16	1.56	1.64
06. die NPD	1	0.10	0.10
07. die Bayernpartei (BP)	2	0.20	0.21
08. die ÖDP	4	0.39	0.41
09. eine andere Partei	0		
10. habe 1986 nicht gewählt	75	7.32	7.71
11. war 1986 nicht wahlberechtigt	68	6.64	6.99
99. KA	51	4.98	.
	1024	100.00	100.00

V10 Skalometer: Bundes-CDU

Ref. Nr. : 10

Position: 22 FWI: 99
Länge: 2

F. 6 Und nun noch etwas genauer zu den Parteien in der Bundesrepublik und hier in Bayern.

Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen.

Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

"Plus 5" bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.

"Minus 5" bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von der Partei halten.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F. 6a Was halten Sie von der Bundes-CDU?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 978
01. -5 Halte überhaupt nichts von der Partei	42	4.10	4.29
02. -4	25	2.44	2.56
03. -3	43	4.20	4.40
04. -2	38	3.71	3.89
05. -1	23	2.25	2.35
06. 0	99	9.67	10.12
07. +1	68	6.64	6.95
08. +2	157	15.33	16.05
09. +3	233	22.75	23.82
10. +4	114	11.13	11.66
11. +5 Halte sehr viel von der Partei	136	13.28	13.91
99. KA	46	4.49	.
	1024	100.00	100.00

V11 Skalometer: CSU - Bayern

Ref. Nr. : 11

Position: 24 FWI: 99
Länge: 2

F. 6b Was halten Sie von der CSU in Bayern?

<Vollständiger Fragetext F. 6>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 989
01. -5 Halte überhaupt nichts von der Partei	58	5.66	5.86
02. -4	23	2.25	2.33
03. -3	50	4.88	5.06
04. -2	43	4.20	4.35
05. -1	33	3.22	3.34
06. 0	74	7.23	7.48
07. +1	53	5.18	5.36
08. +2	99	9.67	10.01
09. +3	193	18.85	19.51
10. +4	149	14.55	15.07
11. +5 Halte sehr viel von der Partei	214	20.90	21.64
99. KA	35	3.42	.
	1024	100.00	100.00

V12 Skalometer: Bundes-SPD

Ref. Nr.: 12

Position: 26 FW1: 99
Länge: 2

F. 6c Was halten Sie von der Bundes-SPD?

<Vollständiger Fragetext F. 6>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 982
01. -5 Halte überhaupt nichts von der Partei	49	4.79	4.99
02. -4	22	2.15	2.24
03. -3	46	4.49	4.68
04. -2	48	4.69	4.89
05. -1	44	4.30	4.48
06. 0	161	15.72	16.40
07. +1	104	10.16	10.59
08. +2	169	16.50	17.21
09. +3	181	17.68	18.43
10. +4	93	9.08	9.47
11. +5 Halte sehr viel von der Partei	65	6.35	6.62
99. KA	42	4.10	.
	1024	100.00	100.00

V13 Skalometer: SPD - Bayern

Ref. Nr.: 13

Position: 28 FW1: 99
Länge: 2

F. 6d Was halten Sie von der SPD in Bayern?

<Vollständiger Fragetext F. 6>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 975
01. -5 Halte überhaupt nichts von der Partei	55	5.37	5.64
02. -4	20	1.95	2.05
03. -3	64	6.25	6.56
04. -2	66	6.45	6.77
05. -1	59	5.76	6.05
06. 0	157	15.33	16.10
07. +1	99	9.67	10.15
08. +2	167	16.31	17.13
09. +3	145	14.16	14.87
10. +4	78	7.62	8.00
11. +5 Halte sehr viel von der Partei	65	6.35	6.67
99. KA	49	4.79	.
	1024	100.00	100.00

V14 Skalometer: Bundes-FDP

Ref. Nr.: 14

Position: 30 FW1: 99
Länge: 2

F. 6e Was halten Sie von der Bundes-FDP?

<Vollständiger Fragetext F. 6>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 962
01. -5 Halte überhaupt nichts von der Partei	54	5.27	5.61
02. -4	25	2.44	2.60
03. -3	32	3.13	3.33
04. -2	68	6.64	7.07
05. -1	53	5.18	5.51
06. 0	172	16.80	17.88
07. +1	147	14.36	15.28
08. +2	164	16.02	17.05
09. +3	151	14.75	15.70
10. +4	62	6.05	6.44
11. +5 Halte sehr viel von der Partei	34	3.32	3.53
99. KA	62	6.05	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V15 Skalometer: FDP - Bayern

Ref. Nr.: 15

Position: 32 FW1: 99
Länge: 2

F. 6f Was halten Sie von der FDP in Bayern?

<Vollständiger Fragetext F. 6>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 954
01. -5 Halte überhaupt nichts von der Partei	55	5.37	5.77
02. -4	30	2.93	3.14
03. -3	53	5.18	5.56
04. -2	75	7.32	7.86
05. -1	74	7.23	7.76
06. 0	199	19.43	20.86
07. +1	144	14.06	15.09
08. +2	141	13.77	14.78
09. +3	117	11.43	12.26
10. +4	40	3.91	4.19
11. +5 Halte sehr viel von der Partei	26	2.54	2.73
99. KA	70	6.84	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V16 Skalometer: Grüne Bund

Ref. Nr.: 16

Position: 34 FW1: 99
 Länge: 2

F. 6g Was halten Sie von den Grünen im Bund?

<Vollständiger Fragetext F. 6>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 986
01. -5 Halte überhaupt nichts von der Partei	170	16.60	17.24
02. -4	40	3.91	4.06
03. -3	52	5.08	5.27
04. -2	70	6.84	7.10
05. -1	75	7.32	7.61
06. 0	162	15.82	16.43
07. +1	141	13.77	14.30
08. +2	121	11.82	12.27
09. +3	94	9.18	9.53
10. +4	39	3.81	3.96
11. +5 Halte sehr viel von der Partei	22	2.15	2.23
99. KA	38	3.71	.
	1024	100.00	100.00

V17 Skalometer: Grüne Bayern

Ref. Nr.: 17

Position: 36 FW1: 99
 Länge: 2

F. 6h Was halten Sie von den Grünen in Bayern?

<Vollständiger Fragetext F. 6>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 974
01. -5 Halte überhaupt nichts von der Partei	163	15.92	16.74
02. -4	32	3.13	3.29
03. -3	56	5.47	5.75
04. -2	74	7.23	7.60
05. -1	81	7.91	8.32
06. 0	160	15.63	16.43
07. +1	135	13.18	13.86
08. +2	113	11.04	11.60
09. +3	94	9.18	9.65
10. +4	42	4.10	4.31
11. +5 Halte sehr viel von der Partei	24	2.34	2.46
99. KA	50	4.88	.
	1024	100.00	100.00

V18 Skalometer: Republikaner Ref. Nr.: 18

Position: 38 FW1: 99
Länge: 2

F. 6i Was halten Sie von den Republikanern ganz allgemein?

<Vollständiger Fragetext F. 6>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 978
01. -5 Halte überhaupt nichts von der Partei	606	59.18	61.96
02. -4	54	5.27	5.52
03. -3	51	4.98	5.21
04. -2	39	3.81	3.99
05. -1	43	4.20	4.40
06. 0	75	7.32	7.67
07. +1	39	3.81	3.99
08. +2	23	2.25	2.35
09. +3	21	2.05	2.15
10. +4	13	1.27	1.33
11. +5 Halte sehr viel von der Partei	14	1.37	1.43
99. KA	46	4.49	.
	1024	100.00	100.00

V19 Skalometer: CSU-Staatsr. Ref. Nr.: 19

Position: 40 FW1: 99
Länge: 2

F. 7a Sind Sie mit den Leistungen der CSU-Staatsregierung in Bayern eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Bitte beschreiben Sie dies wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

"Plus 5" bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Staatsregierung voll und ganz zufrieden sind.

"Minus 5" bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Staatsregierung vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 988
01. -5 Vollständig unzufrieden	30	2.93	3.04
02. -4	28	2.73	2.83
03. -3	65	6.35	6.58
04. -2	44	4.30	4.45
05. -1	35	3.42	3.54
06. 0	98	9.57	9.92
07. +1	56	5.47	5.67
08. +2	154	15.04	15.59
09. +3	213	20.80	21.56
10. +4	139	13.57	14.07
11. +5 Voll und ganz zufrieden	126	12.30	12.75
99. KA	36	3.52	.
	1024	100.00	100.00

V20 Skalometer: SPD-Opposit.

Ref.Nr.: 20

Position: 42 FWI: 99
 Länge: 2

F.7b Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition im Landtag?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 956
01. -5 Vollständig unzufrieden	26	2.54	2.72
02. -4	31	3.03	3.24
03. -3	47	4.59	4.92
04. -2	74	7.23	7.74
05. -1	72	7.03	7.53
06. 0	174	16.99	18.20
07. +1	131	12.79	13.70
08. +2	164	16.02	17.15
09. +3	154	15.04	16.11
10. +4	55	5.37	5.75
11. +5 Voll und ganz zufrieden	28	2.73	2.93
99. KA	68	6.64	.
	1024	100.00	100.00

V21 Skalometer: Grüne-Oppos.

Ref.Nr.: 21

Position: 44 FWI: 99
 Länge: 2

F.7c Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Grünen in der Opposition im Landtag?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 948
01. -5 Vollständig unzufrieden	119	11.62	12.55
02. -4	40	3.91	4.22
03. -3	65	6.35	6.86
04. -2	92	8.98	9.70
05. -1	69	6.74	7.28
06. 0	161	15.72	16.98
07. +1	142	13.87	14.98
08. +2	151	14.75	15.93
09. +3	68	6.64	7.17
10. +4	34	3.32	3.59
11. +5 Voll und ganz zufrieden	7	0.68	0.74
99. KA	76	7.42	.
	1024	100.00	100.00

V22 Skalometer: Bundesregier **Ref. Nr. : 22**

Position: 46 FWI: 99
Länge: 2

F. 7d Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	988
01. -5 Vollständig unzufrieden	32	3.13	3.24
02. -4	25	2.44	2.53
03. -3	46	4.49	4.66
04. -2	53	5.18	5.36
05. -1	33	3.22	3.34
06. 0	101	9.86	10.22
07. +1	80	7.81	8.10
08. +2	170	16.60	17.21
09. +3	211	20.61	21.36
10. +4	143	13.96	14.47
11. +5 Voll und ganz zufrieden	94	9.18	9.51
99. KA	36	3.52	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V23 Skalometer: H-D Genscher **Ref. Nr. : 23**

Position: 48 FWI: 99
Länge: 2

F. 9 Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

"Plus 5" bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten.

"Minus 5" bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F. 9a Was halten Sie von Hans-Dietrich Genscher?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	999
01. -5 Halte überhaupt nichts von dem Politiker	9	0.88	0.90
02. -4	5	0.49	0.50
03. -3	11	1.07	1.10
04. -2	19	1.86	1.90
05. -1	13	1.27	1.30
06. 0	52	5.08	5.21
07. +1	74	7.23	7.41
08. +2	103	10.06	10.31
09. +3	221	21.58	22.12
10. +4	200	19.53	20.02
11. +5 Halte sehr viel von dem Politiker	292	28.52	29.23
99. KA	25	2.44	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V24 Skalometer: Hirsemann

Ref. Nr.: 24

Position: 50 FW1: 99
Länge: 2

F. 9b Was halten Sie von Karl-Heinz Hirsemann?

<Vollständiger Fragetext F. 9>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 846
01. -5 Halte überhaupt nichts von dem Politiker	47	4.59	5.56
02. -4	24	2.34	2.84
03. -3	63	6.15	7.45
04. -2	72	7.03	8.51
05. -1	71	6.93	8.39
06. 0	142	13.87	16.78
07. +1	138	13.48	16.31
08. +2	141	13.77	16.67
09. +3	90	8.79	10.64
10. +4	37	3.61	4.37
11. +5 Halte sehr viel von dem Politiker	21	2.05	2.48
99. KA	178	17.38	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V25 Skalometer: Helmut Kohl

Ref. Nr.: 25

Position: 52 FW1: 99
Länge: 2

F. 9c Was halten Sie von Helmut Kohl?

<Vollständiger Fragetext F. 9>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1006
01. -5 Halte überhaupt nichts von dem Politiker	49	4.79	4.87
02. -4	29	2.83	2.88
03. -3	47	4.59	4.67
04. -2	38	3.71	3.78
05. -1	36	3.52	3.58
06. 0	77	7.52	7.65
07. +1	84	8.20	8.35
08. +2	143	13.96	14.21
09. +3	184	17.97	18.29
10. +4	163	15.92	16.20
11. +5 Halte sehr viel von dem Politiker	156	15.23	15.51
99. KA	18	1.76	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V26 Skalometer: O. Lafontaine**Ref. Nr.: 26**

Position: 54 FW1: 99
 Länge: 2

F. 9d Was halten Sie von Oskar Lafontaine?

<Vollständiger Fragetext F. 9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 982
01. -5 Halte überhaupt nichts von dem Politiker	83	8.11	8.45
02. -4	46	4.49	4.68
03. -3	59	5.76	6.01
04. -2	56	5.47	5.70
05. -1	53	5.18	5.40
06. 0	107	10.45	10.90
07. +1	117	11.43	11.91
08. +2	142	13.87	14.46
09. +3	155	15.14	15.78
10. +4	99	9.67	10.08
11. +5 Halte sehr viel von dem Politiker	65	6.35	6.62
99. KA	42	4.10	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V27 Skalometer: Schönhuber**Ref. Nr.: 27**

Position: 56 FW1: 99
 Länge: 2

F. 9e Was halten Sie von Franz Schönhuber?

<Vollständiger Fragetext F. 9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 951
01. -5 Halte überhaupt nichts von dem Politiker	486	47.46	51.10
02. -4	82	8.01	8.62
03. -3	63	6.15	6.62
04. -2	57	5.57	5.99
05. -1	41	4.00	4.31
06. 0	70	6.84	7.36
07. +1	44	4.30	4.63
08. +2	41	4.00	4.31
09. +3	33	3.22	3.47
10. +4	18	1.76	1.89
11. +5 Halte sehr viel von dem Politiker	16	1.56	1.68
99. KA	73	7.13	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V28 Skalometer: Max Streibl

Ref. Nr.: 28

Position: 58 FW1: 99
Länge: 2

F. 9f Was halten Sie von Max Streibl?

<Vollständiger Fragetext F. 9>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 967
01. -5 Halte überhaupt nichts von dem Politiker	17	1.66	1.76
02. -4	23	2.25	2.38
03. -3	36	3.52	3.72
04. -2	35	3.42	3.62
05. -1	35	3.42	3.62
06. 0	102	9.96	10.55
07. +1	89	8.69	9.20
08. +2	126	12.30	13.03
09. +3	174	16.99	17.99
10. +4	164	16.02	16.96
11. +5 Halte sehr viel von dem Politiker	166	16.21	17.17
99. KA	57	5.57	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V29 Skalometer: Theo Wai gel

Ref. Nr.: 29

Position: 60 FW1: 99
Länge: 2

F. 9g Was halten Sie von Theo Wai gel?

<Vollständiger Fragetext F. 9>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 939
01. -5 Halte überhaupt nichts von dem Politiker	19	1.86	2.02
02. -4	23	2.25	2.45
03. -3	27	2.64	2.88
04. -2	35	3.42	3.73
05. -1	43	4.20	4.58
06. 0	98	9.57	10.44
07. +1	84	8.20	8.95
08. +2	156	15.23	16.61
09. +3	154	15.04	16.40
10. +4	142	13.87	15.12
11. +5 Halte sehr viel von dem Politiker	158	15.43	16.83
99. KA	85	8.30	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V30 sympathi schste Partei

Ref. Nr.: 30

Position: 62 FW1: 9
Länge: 1F. 10a Und nun noch einmal zu den Parteien ganz allgemein:
Wenn Sie an die CSU, die SPD, die Grünen, die FDP und die
Republikaner hier in Bayern denken:
Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 955
1. CSU	522	50.98	54.66
2. SPD	245	23.93	25.65
3. Grüne	106	10.35	11.10
4. FDP	49	4.79	5.13
5. Republikaner	33	3.22	3.46
9. KA	69	6.74	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V31 zweitbeste Partei

Ref. Nr. : 31

Position: 63 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F. 10b Und welche dieser Parteien gefällt Ihnen am zweitbesten?

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	916
1. CSU	173	16.89	18.89
2. SPD	264	25.78	28.82
3. Grüne	135	13.18	14.74
4. FDP	308	30.08	33.62
5. Republikaner	36	3.52	3.93
9. KA	39	3.81	.
0. TNZ (Code 9 in F. 10a)	69	6.74	.
	1024	100.00	100.00

V32 präfer. Ministerpräsident.

Ref. Nr. : 32

Position: 64 FW1: 9
Länge: 1

F. 11 Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie lieber als Ministerpräsidenten in Bayern?

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	918
1. Karl-Heinz Hiersemann oder	168	16.41	18.30
2. Max Streibl	750	73.24	81.70
9. KA	106	10.35	.
	1024	100.00	100.00

V33 gut-nicht gut: FDP > 5%

Ref. Nr. : 33

Position: 65 FW1: 9
Länge: 1

F. 12 Fänden Sie es gut, wenn die FDP in den bayerischen Landtag kommt oder fänden Sie das nicht gut?

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	964
1. gut	763	74.51	79.15
2. nicht gut	201	19.63	20.85
9. KA	60	5.86	.
	1024	100.00	100.00

V34 gut-nicht gut: Grüne >5%

Ref. Nr. : 34

Position: 66 FW1: 9
Länge: 1

F. 13 Und wie ist das mit den Grünen? Fänden Sie es gut, wenn die Grünen wieder in den Landtag kommen oder fänden Sie das nicht gut?

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	999
1. gut	664	64.84	66.47
2. nicht gut	335	32.71	33.53
9. KA	25	2.44	.
	1024	100.00	100.00

V35 absolute CSU-Mehrheit

Ref.Nr.: 35

Position: 67 FWI: 9
Länge: 1

F. 14 Halten Sie es für gut, wenn bei der kommenden Landtagswahl in Bayern die CSU die absolute Mehrheit erhält, oder halten Sie das nicht für gut?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1002
1. gut	406	39.65	40.52
2. nicht gut	596	58.20	59.48
9. KA	22	2.15	.
	1024	100.00	100.00

V36 Koalitionsparteien: CSU

Ref.Nr.: 36

Position: 68 FWI: 9
Länge: 1

F. 15 Falls nach der kommenden Landtagswahl keine Partei alleine regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung in Bayern bilden?
(Int.: Mehrfachennungen)

F. 15(1) CSU

	Ungewichtet Abs.	%	N= 944
1. genannt	705	68.85	74.68
0. nicht genannt	239	23.34	25.32
9. KA	80	7.81	.
	1024	100.00	100.00

V37 Koalitionsparteien: SPD

Ref.Nr.: 37

Position: 69 FWI: 9
Länge: 1

F. 15(2) Welche Parteien sollten die Regierung bilden: SPD

<Vollständiger Fragetext F. 15>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 944
1. genannt	502	49.02	53.18
0. nicht genannt	442	43.16	46.82
9. KA	80	7.81	.
	1024	100.00	100.00

V38 Koalitionspart.: Grüne

Ref.Nr.: 38

Position: 70 FWI: 9
Länge: 1

F. 15(3) Welche Parteien sollten die Regierung bilden: Grüne

<Vollständiger Fragetext F. 15>

	Ungewicht et Abs.	%	% N= 944
1. genannt	231	22.56	24.47
0. nicht genannt	713	69.63	75.53
9. KA	80	7.81	.
	1024	100.00	100.00

V39 Koalitionsparteien: FDP

Ref.Nr.: 39

Position: 71 FWI: 9
Länge: 1

F. 15(4) Welche Parteien sollten die Regierung bilden: FDP

<Vollständiger Fragetext F. 15>

	Ungewicht et Abs.	%	% N= 944
1. genannt	483	47.17	51.17
0. nicht genannt	461	45.02	48.83
9. KA	80	7.81	.
	1024	100.00	100.00

V40 Koalitionsparteien: REPs

Ref.Nr.: 40

Position: 72 FWI: 9
Länge: 1

F. 15(5) Welche Parteien sollten die Regierung bilden: Republikaner

<Vollständiger Fragetext F. 15>

	Ungewicht et Abs.	%	% N= 944
1. genannt	38	3.71	4.03
0. nicht genannt	906	88.48	95.97
9. KA	80	7.81	.
	1024	100.00	100.00

V41 Koalitionspart.: Sonstige

Ref.Nr.: 41

Position: 73 FWI: 9
Länge: 1

F. 15(6) Welche Parteien sollten die Regierung bilden: Sonstige

<Vollständiger Fragetext F. 15>

	Ungewicht et Abs.	%	% N= 944
1. genannt	10	0.98	1.06
0. nicht genannt	934	91.21	98.94
9. KA	80	7.81	.
	1024	100.00	100.00

V42 Partei gegen Arbeitslosigkeit

Ref. Nr.: 42

Position: 74 FWI: 9
Länge: 1

F. 16a Wer ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, die Arbeitslosigkeit zu bekämpfen? Glauben Sie, daß ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 958
1. das eher die jetzige CSU-Staatsregierung kann oder	468	45.70	48.85
2. könnte das eher eine SPD-geführte Staatsregierung?	281	27.44	29.33
3. beide gleich	89	8.69	9.29
4. keine von beiden	120	11.72	12.53
9. KA	66	6.45	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V43 Partei für Umweltschutz

Ref. Nr.: 43

Position: 75 FWI: 9
Länge: 1

F. 16b Und wenn es darum geht, für einen wirksamen Umweltschutz zu sorgen. Glauben Sie, daß ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 964
1. das eher die jetzige CSU-Staatsregierung kann oder	351	34.28	36.41
2. könnte das eher eine SPD-geführte Staatsregierung?	401	39.16	41.60
3. beide gleich	119	11.62	12.34
4. keine von beiden	93	9.08	9.65
9. KA	60	5.86	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V44 Partei für bayer. Inter.

Ref. Nr.: 44

Position: 76 FWI: 9
Länge: 1

F. 16c Und wenn es um die Vertretung bayerischer Interessen geht. Glauben Sie, daß ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 981
1. das eher die jetzige CSU-Staatsregierung kann oder	769	75.10	78.39
2. könnte das eher eine SPD-geführte Staatsregierung?	131	12.79	13.35
3. beide gleich	69	6.74	7.03
4. keine von beiden	12	1.17	1.22
9. KA	43	4.20	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V45 zufrieden mit Wohn.markt

Ref.Nr.: 45

Position: 77 FWI: 9
Länge: 1

F. 17 Sind Sie persönlich mit der Situation auf dem Wohnungsmarkt ...

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	1013
1. eher zufrieden,	71	6.93	7.01
2. eher unzufrieden oder	599	58.50	59.13
3. ist das für Sie kein wichtiges Thema?	343	33.50	33.86
9. KA	11	1.07	.
	1024	100.00	100.00

V46 Partei für Wohnungsmarkt

Ref.Nr.: 46

Position: 78 FWI: 9
Länge: 1

F. 17a Und wer kann Ihrer Meinung nach am ehesten etwas dafür tun, daß sich die Situation auf dem Wohnungsmarkt verbessert? Könnte das ...

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	938
1. eher die jetzige CSU-Staatsregierung oder	339	33.11	36.14
2. könnte das eher eine SPD-geführte Staatsregierung?	374	36.52	39.87
3. beide gleich	123	12.01	13.11
4. keine von beiden	102	9.96	10.87
9. KA	86	8.40	.
	1024	100.00	100.00

V47 Wohnen zur Miete

Ref.Nr.: 47

Position: 79 FWI: 9
Länge: 1

F. 17b Wohnen Sie zur Miete?

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	1022
1. ja	442	43.16	43.25
2. nein	580	56.64	56.75
9. KA	2	0.20	.
	1024	100.00	100.00

V48 Beurt. BRD-Asylrecht

Ref.Nr.: 48

Position: 80 FWI: 9
Länge: 1

F. 18 Ausländer, die in ihrer Heimat politisch verfolgt werden, haben das Recht auf Asyl in der Bundesrepublik Deutschland.

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	1006
1. Finden Sie das gut oder	757	73.93	75.25
2. finden Sie das nicht gut?	249	24.32	24.75
9. KA	18	1.76	.
	1024	100.00	100.00

V49 Beurt. Asylsuchende

Ref. Nr. : 49

Position: 81 FWI: 9
Länge: 1

F. 19 Glauben Sie, sind die Asylbewerber ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 929
1. überwiegend politisch Verfolgte oder	124	12.11	13.35
2. überwiegend Wirtschaftsflüchtlinge?	805	78.61	86.65
9. KA	95	9.28	.
	1024	100.00	100.00

V50 Partei für Ausländerpol.

Ref. Nr. : 50

Position: 82 FWI: 9
Länge: 1

F. 20 Und wer in Bayern könnte am ehesten eine Ausländerpolitik machen, die in Ihrem Sinn ist? Könnte das ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 939
1. eher die jetzige CSU-Staatsregierung oder	458	44.73	48.78
2. könnte das eher eine SPD-geführte Staatsregierung?	320	31.25	34.08
3. beide gleich	83	8.11	8.84
4. keine von beiden	78	7.62	8.31
9. KA	85	8.30	.
	1024	100.00	100.00

V51 wirtschaftl. Lage Bayern

Ref. Nr. : 51

Position: 83 FWI: 9
Länge: 1

F. 21 Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Bayern? Ist sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1017
1. gut	712	69.53	70.01
2. teils gut, teils schlecht oder	280	27.34	27.53
3. schlecht?	25	2.44	2.46
9. KA	7	0.68	.
	1024	100.00	100.00

V52 wirtschaftl. Bayern 1 J.

Ref. Nr. : 52

Position: 84 FWI: 9
Länge: 1

F. 22 Und wie wird es in einem Jahr sein? Expecten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in Bayern im allgemeinen dann ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1006
1. besser,	260	25.39	25.84
2. gleichbleibend oder	529	51.66	52.58
3. schlechter sein wird?	217	21.19	21.57
9. KA	18	1.76	.
	1024	100.00	100.00

V53 Wirtschaftsvergl. Bayern

Ref. Nr.: 53

Position: 85 FWI: 9
Länge: 1

F. 23 Wenn Sie die wirtschaftliche Lage in Bayern mit der im übrigen Bundesgebiet vergleichen, glauben Sie, daß es hier in Bayern ...

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 985
1. eher besser geht	610	59.57	61.93
2. eher schlechter geht oder	52	5.08	5.28
3. sehen Sie keinen Unterschied?	323	31.54	32.79
9. KA	39	3.81	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V54 von Müllkonzept gehört

Ref. Nr.: 54

Position: 86 FWI: 9
Länge: 1

F. 24 Haben Sie schon etwas von dem Vorschlag der bayerischen Bürgerinitiative "Das bessere Müllkonzept" gehört?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1021
1. ja	846	82.62	82.86
2. nein	175	17.09	17.14
9. KA	3	0.29	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V55 CSU-SPD: Abfallgesetz

Ref. Nr.: 55

Position: 87 FWI: 9
Länge: 1

F. 24a Haben Sie davon gehört, daß CSU und SPD gemeinsam ein neues bayerisches Abfallgesetz verabschiedet haben?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1018
1. ja	517	50.49	50.79
2. nein	501	48.93	49.21
9. KA	6	0.59	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V56 geeignet für Müllproblem

Ref. Nr.: 56

Position: 88 FWI: 9
Länge: 1

F. 24b Was glauben Sie ist besser geeignet, die Müllprobleme in Bayern zu lösen ...

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 992
1. der Vorschlag der Bürgerinitiative oder	409	39.94	41.23
2. das neue bayerische Abfallgesetz?	193	18.85	19.46
3. weiß nicht	390	38.09	39.31
9. KA	32	3.13	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V57 Beurt. Gemeindezuständig

Ref. Nr. : 57

Position: 89 FW1: 9
Länge: 1

F. 24c Der Vorschlag der Bürgerinitiative sieht vor, daß für die Müllbeseitigung nicht mehr die Landkreise, sondern die Gemeinden zuständig sind.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 970
1. Finden Sie das gut,	548	53.52	56.49
2. finden Sie das nicht gut oder	272	26.56	28.04
3. ist Ihnen das egal	150	14.65	15.46
9. KA	54	5.27	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V58 Finanz. deutsche Einheit

Ref. Nr. : 58

Position: 90 FW1: 9
Länge: 1

F. 25 Und nun zur Finanzierung der deutschen Einheit. Glauben Sie, daß man ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1001
1. ohne Steuererhöhung auskommen kann oder	209	20.41	20.88
2. oder glauben Sie das nicht?	792	77.34	79.12
9. KA	23	2.25	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V59 Steuererhöh. auf Zeit

Ref. Nr. : 59

Position: 91 FW1: 9
Länge: 1

F. 25a Und wenn die Steuern für einige Zeit erhöht werden, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 994
1. sind Sie selbst damit einverstanden oder	449	43.85	45.17
2. sind Sie damit nicht einverstanden?	545	53.22	54.83
9. KA	30	2.93	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V60 Beurt. FDP im Landtag

Ref. Nr. : 60

Position: 92 FW1: 9
Länge: 1

F. 26 Glauben Sie, daß die FDP bei der Landtagswahl im Oktober in den Landtag kommt, also mindestens 5% der Stimmen erhält oder glauben Sie, daß die FDP nicht in den Landtag kommt?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 977
1. kommt hinein	755	73.73	77.28
2. kommt nicht hinein	222	21.68	22.72
9. KA	47	4.59	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V61 Beurt. Grüne im Landtag

Ref.Nr.: 61

Position: 93 FWI: 9
Länge: 1

F. 27 Und wie ist das mit den Grünen? Werden die Grünen wieder in den Landtag kommen, oder werden sie nicht in den Landtag kommen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 986
1. kommen hinein	714	69.73	72.41
2. kommen nicht hinein	272	26.56	27.59
9. KA	38	3.71	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V62 aktivste Wahlkämpfer

Ref.Nr.: 62

Position: 94 FWI: 9
Länge: 1

F. 28 Die Anhänger welcher Partei sind jetzt im Wahlkampf am aktivsten, zeigen den größten Einsatz?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 847
1. CSU-Anhänger	364	35.55	42.98
2. SPD-Anhänger	176	17.19	20.78
3. Grüne-Anhänger	39	3.81	4.60
4. FDP-Anhänger	14	1.37	1.65
5. Republikaner-Anhänger	40	3.91	4.72
6. Alle gleich	214	20.90	25.27
9. KA	177	17.29	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V63 Wahlausgang für Bayern

Ref.Nr.: 63

Position: 95 FWI: 9
Länge: 1

F. 29 Glauben Sie, daß es für die Zukunft von Bayern einen Unterschied macht, wer hier im Land regiert?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 991
1. macht Unterschied	713	69.63	71.95
2. macht keinen Unterschied	278	27.15	28.05
9. KA	33	3.22	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V64 vermuteter Wahlgewinner

Ref. Nr. : 64

Position: 96 FW1: 99
Länge: 2

F. 30 Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Landtagswahl in Bayern gewinnen?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 964
01. CSU	839	81.93	87.03
02. CSU und FDP	27	2.64	2.80
03. Staats- / Landesregierung	1	0.10	0.10
04. Streibl	24	2.34	2.49
05. SPD	63	6.15	6.54
06. SPD und Grüne	2	0.20	0.21
07. SPD und FDP	1	0.10	0.10
08. Hiersemann	0		
09. Grüne	0		
10. FDP	0		
11. Republikaner	2	0.20	0.21
12. Rechtsradikale	0		
13. sonstige Nennungen	5	0.49	0.52
99. KA	60	5.86	.
	1024	100.00	100.00

V65 Geschlecht

Ref. Nr. : 65

Position: 98
Länge: 1

S. A Geschlecht des Befragten

	Ungewichtet Abs.	et %	
1. männlich	467	45.61	
2. weiblich	557	54.39	
	1024	100.00	

V66 Alter kategorisiert

Ref. Nr. : 66

Position: 99 FW1: 99
Länge: 2

S. B Wie alt sind Sie?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1023
01. 18 bis 20 Jahre	45	4.39	4.40
02. 21 bis 24 Jahre	87	8.50	8.50
03. 25 bis 29 Jahre	110	10.74	10.75
04. 30 bis 34 Jahre	124	12.11	12.12
05. 35 bis 39 Jahre	115	11.23	11.24
06. 40 bis 44 Jahre	79	7.71	7.72
07. 45 bis 49 Jahre	85	8.30	8.31
08. 50 bis 59 Jahre	167	16.31	16.32
09. 60 bis 69 Jahre	116	11.33	11.34
10. 70 Jahre und älter	95	9.28	9.29
99. KA	1	0.10	.
	1024	100.00	100.00

V67 Familienstand Ref. Nr. : 67

Position: 101
Länge: 1

S. C Was ist Ihr Familienstand?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. verheiratet	598	58.40
2. ledig	262	25.59
3. geschieden/getrennt lebend	61	5.96
4. verwitwet	103	10.06
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>

V68 Zusammenleben mit Partn. Ref. Nr. : 68

Position: 102 FWI: 0
Länge: 1

S. D (Falls die/der Befragte nicht verheiratet ist)
Wohnen Sie mit einem/er Lebensgefährten/in zusammen?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	426
1. ja	89	8.69	20.89
2. nein	337	32.91	79.11
0. TNZ (Code 1 in S. C)	598	58.40	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V69 Schulabschluß Ref. Nr. : 69

Position: 103
Länge: 1

S. F Welchen Schulabschluß haben Sie?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. kein Hauptschulabschluß	9	0.88
2. Hauptschulabschluß (Volksschule)	525	51.27
3. Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß	280	27.34
4. Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife	202	19.73
5. noch in der Schule	8	0.78
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>

V70 Berufsausbild. abgeschl. Ref. Nr. : 70

Position: 104 FWI: 0
Länge: 1

S. G (Falls die/der Befragte Haupt-/Volk-/Berufsschulabschluß hat)
Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	525
1. ja	378	36.91	72.00
2. nein	147	14.36	28.00
0. TNZ (Code 1, 3-5 in S. F)	499	48.73	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V71 Studium abgeschlossen

Ref. Nr.: 71

Position: 105 FW1: 0
Länge: 1

S. H (Falls die/der Befragte Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife hat)
Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 202
1. ja	116	11.33	57.43
2. nein	86	8.40	42.57
0. TNZ (Code 1-3, 5 in S. F)	822	80.27	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V72 angestr. Schulabschluß

Ref. Nr.: 72

Position: 106 FW1: 0
Länge: 1

S. J (Falls die/der Befragte noch in der Schule ist)
Welchen Schulabschluß streben Sie an?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 8
1. Hauptschulabschluß (Volksschule)	0		
2. Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß	1	0.10	12.50
3. Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife	7	0.68	87.50
0. TNZ (Code 1-4 in S. F)	1016	99.22	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V73 Berufstätigkeit

Ref. Nr.: 73

Position: 107 FW1: 0
Länge: 1

S. K Sind Sie zur Zeit berufstätig?
(Int.: ggf. nachfragen: oder waren Sie einmal berufstätig?
- oder sind Sie in Ausbildung? - oder sind Sie arbeitslos?)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1016
1. voll berufstätig	534	52.15	52.56
2. teilweise, halbtags	66	6.45	6.50
3. in Kurzarbeit	0		
4. arbeitslos	6	0.59	0.59
5. jetzt in Rente, Pension	184	17.97	18.11
6. z. Zt nicht berufstätig	8	0.78	0.79
7. in Ausbildung	57	5.57	5.61
8. Hausfrau/Hausmann	154	15.04	15.16
9. Wehr-/Zivildienst	7	0.68	0.69
0. KA	8	0.78	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V74 Berufsgruppe

Ref. Nr. : 74

Position: 108 FW1: 0
Länge: 1

S. L (Falls die/der Befragte berufstätig oder früher berufstätig gewesen)
Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 798
1. Arbeiter/in	221	21.58	27.69
2. Angestellte/r	381	37.21	47.74
3. Beamter/Beamtin	74	7.23	9.27
4. Richter/in	0		
5. Soldat/tin	4	0.39	0.50
6. Selbständig	83	8.11	10.40
7. Landwirt/in (selbständig)	17	1.66	2.13
8. Hausfrau	18	1.76	2.26
0. TNZ (Code 6-9, 0 in S. K)	226	22.07	.
	1024	100.00	100.00

V75 Arbeiter: Gesellenprüf.

Ref. Nr. : 75

Position: 109 FW1: 0
Länge: 1

S. L1 (Falls der/die Befragte Arbeiter/in)
Haben Sie eine Gesellenprüfung?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 221
1. nein, ungel ernt/angel ernt/Landarbeiter	82	8.01	37.10
2. ja, Facharbeiter	139	13.57	62.90
0. TNZ (Code 2-8, 0 in S. L)	803	78.42	.
	1024	100.00	100.00

V76 Angestelltenstatus

Ref. Nr. : 76

Position: 110 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

S. L2 (Falls die/der Befragte Angestellte/r)
Ist/war das eher ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 380
1. eine einfache,	97	9.47	25.53
2. eine gehobene,	193	18.85	50.79
3. eine leitende Tätigkeit?	90	8.79	23.68
9. KA	1	0.10	.
0. TNZ (Code 1, 3-8, 0 in S. L)	643	62.79	.
	1024	100.00	100.00

V77 Beamtenstatus

Ref. Nr. : 77

Position: 111 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S. L3 (Falls die/der Befragte Beamter/Beamtin)
 Gehören/ten Sie zum ...

	Ungewicht et	% N=
	Abs.	73
1. einfachen Dienst,	5	0.49 6.85
2. mittleren Dienst,	31	3.03 42.47
3. gehobenen Dienst oder	24	2.34 32.88
4. höheren Dienst?	13	1.27 17.81
9. KA	1	0.10 .
0. TNZ (Code 1-2, 4-8, 0 in S. L)	950	92.77 .
	1024	100.00 100.00

V78 Militär: Status

Ref. Nr. : 78

Position: 112 FW1: 0
 Länge: 1

S. L4 (Falls der Befragte Soldat)
 Sind/waren Sie ...

	Ungewicht et	% N=
	Abs.	4
1. Mannschaftsgrad	0	
2. Unteroffizier oder	4	0.39 100.00
3. Offizier	0	
0. TNZ (Code 1-4, 6-8, 0 in S. L)	1020	99.61 .
	1024	100.00 100.00

V79 HH: Personen ab 18 Jahre

Ref. Nr. : 79

Position: 113 FW1: 9
 Länge: 1

S. E Wie viele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in
 Ihrem Haushalt?

	Ungewicht et	% N=
	Abs.	1023
1. 1 Person	240	23.44 23.46
2. 2 Personen	532	51.95 52.00
3. 3 Personen	144	14.06 14.08
4. 4 Personen	77	7.52 7.53
5. 5 und mehr Personen	30	2.93 2.93
9. KA	1	0.10 .
	1024	100.00 100.00

V80 Befragter-Hauptverdiener

Ref. Nr.: 80

Position: 114 FWI: 0
Länge: 1

S. M (Falls mehr als 1 Person im Haushalt lebt)
Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der Hauptverdiener?

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 784
1. ja	323	31.54	41.20
2. verdienen beide gleich	82	8.01	10.46
3. nein	379	37.01	48.34
0. TNZ (Code 1 in S. E)	240	23.44	.
	1024	100.00	100.00

V81 HHV: Berufstätigkeit

Ref. Nr.: 81

Position: 115 FWI: 0
Länge: 1

S. N (Falls die/der Befragte nicht Hauptverdiener ist)
Ist der Hauptverdiener zur Zeit berufstätig?
(Int.: ggf. nachfragen: oder war er/sie berufstätig? in Ausbildung? arbeitslos?)

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 379
1. voll berufstätig	320	31.25	84.43
2. teilweise, halbtags	5	0.49	1.32
3. in Kurzarbeit	0		
4. arbeitslos	1	0.10	0.26
5. jetzt in Rente, Pension	50	4.88	13.19
6. zur Zeit nicht berufstätig	1	0.10	0.26
7. in Ausbildung	1	0.10	0.26
8. Hausfrau/Hausmann	1	0.10	0.26
9. Wehr-/Zivildienst	0		
0. TNZ (Code 1, 2, 0 in S. M)	645	62.99	.
	1024	100.00	100.00

V82 HHV: Berufsstatus

Ref. Nr.: 82

Position: 116 FWI: 0
Länge: 1

S. 0 (Falls der Hauptverdiener berufstätig ist oder früher
berufstätig war)
Ist der Hauptverdiener (Rentner/Arbeitslose: war) ...

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 377
1. Arbeiter/in	132	12.89	35.01
2. Angestellte/r	121	11.82	32.10
3. Beamter/Beamtin	54	5.27	14.32
4. Richter/in	0		
5. Soldat/tin	1	0.10	0.27
6. Selbständig	50	4.88	13.26
7. Landwirt/in (selbständig)	19	1.86	5.04
8. Hausfrau	0		
0. TNZ (Code 6-9, 0 in S. N)	647	63.18	.
	1024	100.00	100.00

V83 HHV: Gesellenprüfung

Ref. Nr.: 83

Position: 117 FW1: 0
Länge: 1S. 01 (Falls der/die Hauptverdiener Arbeiter/in)
Haben Sie eine Gesellenprüfung?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 132
1. nein, ungelernt/angelernt/Landarbeiter	30	2.93	22.73
2. ja, Facharbeiter	102	9.96	77.27
0. TNZ (Code 2-8, 0 in S. 0)	892	87.11	.
	1024	100.00	100.00

V84 HHV: Angestelltenstatus

Ref. Nr.: 84

Position: 118 FW1: 0
Länge: 1S. 02 (Falls die/der Hauptverdiener Angestellte/r)
Ist/war das eher ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 121
1. eine einfache,	15	1.46	12.40
2. eine gehobene,	54	5.27	44.63
3. eine leitende Tätigkeit?	52	5.08	42.98
0. TNZ (Code 1, 3-8, 0 in S. 0)	903	88.18	.
	1024	100.00	100.00

V85 HHV: Beamtenstatus

Ref. Nr.: 85

Position: 119 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9S. 03 (Falls die/der Hauptverdiener Beamtin/Beamter)
Gehören/ten Sie zum ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 53
1. einfachen Dienst,	1	0.10	1.89
2. mittleren Dienst,	20	1.95	37.74
3. gehobenen Dienst oder	18	1.76	33.96
4. höheren Dienst?	14	1.37	26.42
9. KA	1	0.10	.
0. TNZ (Code 1-2, 4-8, 0 in S. 0)	970	94.73	.
	1024	100.00	100.00

V86 HHV: militär. Status

Ref. Nr.: 86

Position: 120 FW1: 0
Länge: 1S. 04 (Falls der Hauptverdiener Soldat)
Sind/waren Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1
1. Mannschaftsgrad	0		
2. Unteroffizier oder	1	0.10	100.00
3. Offizier	0		
0. TNZ (Code 1-4, 6-8, 0 in S. 0)	1023	99.90	.
	1024	100.00	100.00

V87 HH: Gewerkschaftsmitgl.

Ref. Nr. : 87

Position: 121 FW1: 9
Länge: 1

S. P Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft?
(Int.: Nur eine Nennung. Nicht vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1020
1. ja, selbst	114	11.13	11.18
2. ja, nur andere(r)	95	9.28	9.31
3. ja, selbst und andere(r)	31	3.03	3.04
4. nein	780	76.17	76.47
9. KA	4	0.39	.
	1024	100.00	100.00

V88 Konfession

Ref. Nr. : 88

Position: 122 FW1: 9
Länge: 1

S. Q Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1022
1. katholisch	675	65.92	66.05
2. protestantisch/evangelisch	267	26.07	26.13
3. andere	10	0.98	0.98
4. keiner	70	6.84	6.85
9. KA	2	0.20	.
	1024	100.00	100.00

V89 Kirchengang-Häufigkeit

Ref. Nr. : 89

Position: 123 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

S. R (Falls die/der Befragte einer Konfession oder Glaubensgemeinschaft angehört)
Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche? Gehen Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 944
1. jeden Sonntag,	131	12.79	13.88
2. fast jeden Sonntag,	114	11.13	12.08
3. ab und zu,	393	38.38	41.63
4. einmal im Jahr,	83	8.11	8.79
5. seltener oder	109	10.64	11.55
6. nie?	114	11.13	12.08
9. KA	8	0.78	.
0. TNZ (Code 4, 9 in S. Q)	72	7.03	.
	1024	100.00	100.00

V90 Partei neigung Ref. Nr. : 90

Position: 124 FW1: 99
Länge: 2 FW2: 98

S. S In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.

Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu? Wenn ja welcher?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1003
01. SPD	203	19.82	20.24
02. CDU	18	1.76	1.79
03. CDU/CSU	43	4.20	4.29
04. CSU	319	31.15	31.80
05. FDP	26	2.54	2.59
06. Grüne	46	4.49	4.59
07. Republikaner	9	0.88	0.90
08. andere	5	0.49	0.50
09. nein	334	32.62	33.30
98. weiß nicht	7	0.68	.
99. verweigert	14	1.37	.
	1024	100.00	100.00

V91 Stärke der Partei neigung Ref. Nr. : 91

Position: 126 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

S. T (Falls die/der Befragte einer bestimmten Partei zuneigt)

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	665
1. sehr stark	111	10.84	16.69
2. ziemlich stark	254	24.80	38.20
3. mässig	285	27.83	42.86
4. ziemlich schwach	7	0.68	1.05
5. sehr schwach	8	0.78	1.20
9. KA	4	0.39	.
0. TNZ (Code 09, 98, 99 in S. S)	355	34.67	.
	1024	100.00	100.00

V92 Regi erungsbezi rk Ref. Nr. : 92

Position: 127
Länge: 1

Regi erungsbezi rk

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Oberbayern	342	33.40
2. N iederbayern	98	9.57
3. Oberpfalz	89	8.69
4. Oberfranken	96	9.38
5. Mi ttel franken	145	14.16
6. Unterfranken	110	10.74
7. Schwaben	144	14.06
	1024	100.00

V93 Kreiskennziffer

Ref. Nr. : 93

Position: 128
Länge: 5Kreiskennziffer

Siehe Note Nr. 1

V94 Ortsgrösse

Ref. Nr. : 94

Position: 133 FWI: 9
Länge: 1F.0B Wieviele Einwohner hat ungefähr Ihr Wohnort?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1019
1. bis 4 999 Einwohner	300	29.30	29.44
2. 5 000 bis 9 999 Einwohner	138	13.48	13.54
3. 10 000 bis 19 999 Einwohner	155	15.14	15.21
4. 20 000 bis 49 999 Einwohner	115	11.23	11.29
5. 50 000 bis 99 999 Einwohner	77	7.52	7.56
6. 100 000 bis 500 000 Einwohner	124	12.11	12.17
7. über 500 000 Einwohner	110	10.74	10.79
9. KA	5	0.49	.
	<u>1024</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V95 Gewicht

Ref. Nr. : 95

Position: 134
Länge: 3 Dezimalstellen: 2Gewichtung (2 Dezimalstellen)**V96 Faktor Repräsent. gewicht**

Ref. Nr. : 96

Position: 137
Länge: 3 Dezimalstellen: 2Repräsentativ-Gewicht (2 Dezimalstellen)

Note 9999

Regierungsbezirke (Stand 1.7. 1984)

01002 Kiel
01003 Lübeck
01004 Neumünster
01051 Dithmarschen
01053 Herzogtum Lauenburg
01054 Nordfriesland
01055 Ostholstein
01056 Pinnberg
01057 Plön
01058 Rendsburg-Eckernförde
01059 Schleswig-Flensburg
01060 Segeberg
01061 Steinburg
01062 Stormarn
02000 Hamburg
03101 Braunschweig
03102 Salzitter
03103 Wolfsburg
03151 Gifhorn
03152 Göttingen
03153 Goslar
03155 Northeim
03156 Osterode am Harz
03157 Northeim
03158 Wolfenbüttel
03201 Hannover
03251 Diepholz
03252 Hameln-Pyrmont
03253 Hannover
03254 Hildesheim
03255 Hildesheim
03256 Nienburg (Weser)
03257 Peine
03351 Celle
03353 Harburg
03354 Lüchow-Dannewitz
03355 Lüneburg
03356 Osterholz
03357 Rotenburg (Wümme)
03358 Soltau-Fallingb. B.
03359 Stade
03361 Verden
03401 Delmenhorst
03402 Emden
03403 Oldenburg
03404 Osnabrück
03405 Wilhelmshaven
03451 Ammerland
03452 Aurich
03454 Emsland
03456 Grafschaft Bentheim
03457 Leer
03458 Oldenburg (Oldenburg)
03459 Osnabrück
03460 Vechta
03462 Wittmund
04011 Bremen
04012 Bremerhaven
05111 Düsseldorf
05112 Duisburg
05113 Essen
05114 Krefeld
05116 Mönchengladbach
05117 Mülheim a. d. Ruhr
05119 Oberhausen
05120 Remscheid
05122 Solingen
05124 Wuppertal
05154 Kleve
05158 Mettmann
05162 Neuss
05166 Viersen
05170 Wesel
05313 Aachen
05314 Bonn
05315 Köln
05316 Leverkusen

Note 9999

(Fortsetzung)

05354 Aachen (Land)
05358 Düren
05362 Erftkreis
05366 Euskirchen
05370 Heinsberg
05374 Oberbergischer Kreis
05378 Rheinisch-Bergischer Kreis
05382 Rhein-Sieg-Kreis
05512 Bottrop
05513 Gelsenkirchen
05515 Münster
05554 Borken
05558 Coesfeld
05562 Recklinghausen
05566 Steinfurt
05570 Warendorf
05711 Bielefeld
05754 Gütersloh
05758 Herford
05762 Höxter
05766 Lippe
05770 Minden-Lübbecke
05774 Paderborn
05911 Bochum
05913 Dortmund
05914 Hagen
05915 Hamm
05916 Herne
05954 Ennepe-Ruhr-Kreis
05958 Hochsauerlandkreis
05962 Märkischer Kreis
05966 Olpe
05970 Siegen-Wittgenstein
05974 Soest
05978 Unna
06411 Darmstadt
06412 Frankfurt a. M.
06414 Wiesbaden
06431 Bergstraße
06432 Darmstadt-Dieburg
06433 Groß-Gerau
06434 Hochtäunuskreis
06435 Main-Kinzig-Kreis
06436 Main-Taunus-Kreis
06437 Odenwaldkreis
06438 Offenbach
06439 Rheingau-Taunus-Kreis
06440 Wetteraukreis
06531 Gießen
06532 Lahn-Dill-Kreis
06533 Limburg-Weilburg
06534 Marburg-Biedenkopf
06535 Vogelsbergkreis
06611 Kassel
06631 Fulda
06632 Hersfeld-Rotenburg
06633 Kassel
06634 Schwalm-Eder-Kreis
06635 Waldeck-Frankenberg
06636 Werra-Meißner-Kreis
07111 Koblenz
07131 Ahrweiler
07132 Altenkirchen (Westerwald)
07133 Bad Kreuznach
07134 Birkenfeld
07137 Mayen-Koblenz
07138 Neuwied
07140 Rhein-Hunsrück-Kreis
07141 Rhein-Lahn-Kreis
07143 Westerwaldkreis
07211 Trier
07231 Bernkastel-Wittlich
07232 Bitburg-Prüm
07235 Trier-Saarburg
07311 Frankenthal (Pfalz)
07312 Kaiserslautern
07313 Landau in der Pfalz
07314 Ludwigshafen am Rhein
07315 Mainz

Note 9999

(Fortsetzung)

07319 Worms
07320 Zwei brücken
07331 Alzey-Worms
07332 Bad Dürkheim
07334 Germersheim
07335 Kaiserslautern (Land)
07336 Kusel
07337 Südliche Weinstraße
07338 Ludwigshafen
07339 Mainz-Bingen
08111 Stuttgart
08115 Böblingen
08116 Esslingen
08117 Göppingen
08118 Ludwigsburg
08119 Rems-Murr-Kreis
08121 Heilbronn
08125 Heilbronn (Land)
08126 Hohenlohekreis
08128 Main-Tauber-Kreis
08136 Ostalbkreis
08211 Baden-Baden
08212 Karlsruhe
08215 Landkreis Karlsruhe
08216 Rastatt
08221 Heilberg
08222 Mannheim
08225 Neckar-Odenwald-Kreis
08226 Rhein-Neckar-Kreis
08231 Pforzheim
08235 Calw
08236 Enzkreis
08311 Freiburg im Breisgau
08315 Breisgau-Hochschwarzwald
08316 Emmendingen
08317 Ortenaukreis
08325 Rottweil
08326 Schwarzwald-Baar-Kreis
08327 Tuttlingen
08335 Konstanz
08336 Lörrach
08337 Waldshut
08415 Reutlingen
08416 Tübingen
08421 Ulm
08426 Biberach
08435 Bodenseekreis
08436 Ravensburg
08437 Sigmaringen
09161 Ingolstadt
09162 München
09163 Rosenheim
09171 Altötting
09174 Dachau
09178 Freising
09179 Fürstentumbruck
09182 Mißbach
09183 Mühlendorf a. Inn
09184 München (Land)
09185 Neuburg-Schrobenhausen
09186 Pfaffenhofen a. d. Ilm
09187 Rosenheim
09188 Starnberg
09190 Weilheim-Schongau
09261 Landshut
09262 Passau
09271 Deggendorf
09274 Landshut (Land)
09275 Passau (Land)
09278 Straubing-Bogen
09279 Dingolfing-Landau
09361 Amberg
09362 Regensburg
09371 Regensburg
09372 Cham
09374 Neustadt a. d. Waldnaab
09375 Regensburg (Land)
09376 Schwandorf
09377 Tirschenreuth

Note 9999

(Fortsetzung)

09461 Bamberg
09462 Bayreuth
09463 Coburg
09464 Hof
09471 Bamberg (Land)
09472 Bayreuth (Land)
09475 Hof (Land)
09477 Kulmbach
09478 Lichtentfels
09479 Wunsiedel i. Fichtelgebirge
09562 Erlangen
09563 Fürth
09564 Nürnberg
09565 Schwabach
09571 Ansbach
09573 Fürth (Land)
09574 Nürnberger Land
09575 Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim
09577 Weißenburg-Gunzenhausen
09661 Aschaffenburg
09662 Schweinfurt
09663 Würzburg
09671 Aschaffenburg
09672 Bad Kissingen
09673 Rhön-Grabfeld
09675 Kitzingen
09676 Miltenberg
09677 Main-Spessart
09678 Schweinfurt (Land)
09679 Würzburg
09761 Augsburg
09762 Kaufbeuren
09763 Kempten (Allgäu)
09764 Memmingen
09772 Augsburg (Land)
09773 Dillingen a. d. Donau
09774 Günzburg
09775 Neu-Ulm
09777 Ostallgäu
09779 Donau-Ries
09780 Oberallgäu
10041 Saarbrücken
10042 Merzig-Wadern
10043 Neunkirchen
10044 Saarlouis
10045 Saar-Pfalz-Kreis

Variablen-Verzeichnis

V1	Studiennummer	5
V2	Befragtennummer	5
V3	wichtigstes bayer. Probl	5
V4	sonst. wichtigstes Probl	5
V5	weiteres wichtiges Prob.	6
V6	sonst. weiteres wicht. P	6
V7	14. 10.: Wahlteilnahme	6
V8	14. 10.: Parteiwahl	7
V9	LTW 86: Parteiwahl	7
V10	Skalometer: Bundes-CDU	8
V11	Skalometer: CSU - Bayern	8
V12	Skalometer: Bundes-SPD	9
V13	Skalometer: SPD - Bayern	9
V14	Skalometer: Bundes-FDP	10
V15	Skalometer: FDP - Bayern	10
V16	Skalometer: Grüne Bund	11
V17	Skalometer: Grüne Bayern	11
V18	Skalometer: Republikaner	12
V19	Skalometer: CSU-Staatsr.	12
V20	Skalometer: SPD-Opposit.	13
V21	Skalometer: Grüne-Oppos.	13
V22	Skalometer: Bundesregier	14
V23	Skalometer: H-D Genscher	14
V24	Skalometer: Hirsemann	15
V25	Skalometer: Helmut Kohl	15
V26	Skalometer: O. Lafontaine	16
V27	Skalometer: Schönhuber	16
V28	Skalometer: Max Streibl	17
V29	Skalometer: Theo Waigel	17
V30	sympathischste Partei	17
V31	zweitbeste Partei	18
V32	präfer. Ministerpräsid.	18
V33	gut-nicht gut: FDP > 5%	18
V34	gut-nicht gut: Grüne >5%	18
V35	absolute CSU-Mehrheit	19
V36	Koalitionsparteien: CSU	19
V37	Koalitionsparteien: SPD	19
V38	Koalitionspart.: Grüne	20
V39	Koalitionsparteien: FDP	20
V40	Koalitionsparteien: REPs	20
V41	Koalitionspart.: Sonstige	20
V42	Partei gegen Arbeitslsgkt	21
V43	Partei für Umweltschutz	21
V44	Partei für bayer. Inter.	21
V45	zufrieden mit Wohnmarkt	22
V46	Partei für Wohnungsmarkt	22
V47	Wohnen zur Miete	22
V48	Beurt. BRD-Asylrecht	22
V49	Beurt. Asylsuchende	23
V50	Partei für Ausländerpol.	23
V51	wirtschaftl. Lage Bayern	23
V52	wirtschaftl. Bayern 1 J.	23
V53	Wirtschaftsvergl. Bayern	24
V54	von Müllkonzept gehört	24
V55	CSU-SPD: Abfallgesetz	24
V56	geeignet für Müllproblem	24
V57	Beurt. Gemeindezuständig	25
V58	Finanz. deutsche Einheit	25
V59	Steuererhöh. auf Zeit	25
V60	Beurt. FDP im Landtag	25
V61	Beurt. Grüne im Landtag	26
V62	aktivste Wahlkämpfer	26
V63	Wahl Ausgang für Bayern	26
V64	vermuteter Wahlgewinner	27
V65	Geschlecht	27
V66	Alter kategorisiert	27
V67	Familienstand	28
V68	Zusammenleben mit Partn.	28
V69	Schulabschluß	28
V70	Berufsausbild. abgeschl.	28
V71	Studium abgeschlossen	29
V72	angestr. Schulabschluß	29
V73	Berufstätigkeit	29
V74	Berufsgruppe	30
V75	Arbeiter: Gesellenprüf.	30
V76	Angestelltenstatus	30
V77	Beamtenstatus	31
V78	Militär: Status	31

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V79	HH: Personen ab 18 Jahre	31
V80	Befragter-Hauptverdiener	32
V81	HHV: Berufstätigkeit	32
V82	HHV: Berufsstatus	32
V83	HHV: Gesellenprüfung	33
V84	HHV: Angestelltenstatus	33
V85	HHV: Beamtenstatus	33
V86	HHV: militär. Status	33
V87	HH: Gewerkschaftsmitgl.	34
V88	Konfession	34
V89	Kirchgang-Häufigkeit	34
V90	Partei neigung	35
V91	Stärke der Partei neigung	35
V92	Regierungsbezirk	35
V93	Kreis kennzeichner	36
V94	Ortsgrösse	36
V95	Gewicht	36
V96	Faktor Repräsent. gewicht	36

Inhaltsverzeichnis

Vorspann

Primärforscher:	0
Zur Beachtung bei Veröffentlichungen	1
Beispiel	3
Erläuterungen	4

Codebuch	5
----------------	---

Notes

Regierungsbezirke (Stand 1.7. 1984)	37
---	----

Variablen-Verzeichnis	41
-----------------------------	----